

**Protokoll zur 25. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung
der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.
am Freitag, den 09. November 2018 im Landratsamt Schweinfurt**



Beginn der Sitzung: 13:00 Uhr
Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

Entschuldigt waren folgende stimmberechtigte Mitglieder des Lenkungsausschusses:

Sabine Lutz	1. Bürgermeisterin Gemeinde Grafenrheinfeld
Friedel Heckenlauer	1. Bürgermeister Markt Stadtlauringen
Thorsten Wozniak	1. Bürgermeister Stadt Gerolzhofen
Ernst Böhm	BHG, Kreisstelle Schweinfurt Stadt und Land

Vertretungsvollmachten:

- Frau 1. Bürgermeisterin Birgit Göbhardt für Herrn 1. Bürgermeister Friedel Heckenlauer
- Herr 2. Bürgermeister Erich Servatius für Herrn 1. Bürgermeister Thorsten Wozniak

TOP 1: Begrüßung

Landrat Florian Töpfer begrüßt die Teilnehmer zur 25. Lenkungsausschuss-Sitzung und dankt allen für die bisher geleistete Unterstützung im laufenden Prozess der LEADER-Förderphase 2014 – 2020.

Er begrüßt neben den Mitgliedern des Lenkungsausschusses Frau Konstanze Goldbach, LEADER-Assistenz, vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a. d. Saale.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass zur LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung am 09. November 2018 ordnungsgemäß am 02. November 2018 geladen wurde.

Herr Landrat Töpfer stellt weiter fest, dass im Vorfeld der Lenkungsausschuss-Sitzung die erforderlichen Projektunterlagen den Mitgliedern und Teilnehmern des Entscheidungsgremiums zur Verfügung gestellt wurden. Der Versand der Unterlagen erfolgte per E-Mail am 02. November 2018.

Landrat Töpfer stellt fest, dass zwölf von fünfzehn Mitgliedern des Lenkungsausschusses anwesend sind, davon vier öffentliche/kommunale/politische Vertreter und acht Vertreter aus dem nichtöffentlichen Bereich bzw. der Wirtschafts- und Sozialpartner und Partner der Zivilgesellschaft (anwesend ab TOP 3 Herr Servatius, anwesend ab TOP 6 Herr Weth, abwesend ab TOP 4b Herr Lindörfer).

Für die anwesenden Vertreter liegen entsprechende Vollmachten vor. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben, zu fassende Beschlüsse sind wirksam.

Aufgrund fehlender Unterlagen ist die Absetzung des Tagesordnungspunktes 5b „Freizeitpark Gerolzhofen Süd“ notwendig.

Herr Landrat Töpfer leitet zur Abstimmung über die Änderung der Tagesordnung über. Der Sitzungsleiter stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums für die Änderung der Tagesordnung gegeben ist. Der Lenkungsausschuss nimmt einstimmig (10:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen die geänderte Tagesordnung an.

TOP 3: Beschlussfassung zum Wechsel der Mitgliedschaft im Lenkungsausschuss von Herrn Johannes Rieger zu Herrn Peter Schleich

Herr Frank Deubner, Geschäftsführer LAG Schweinfurter Land e. V. führt aus, dass Herr Johannes Rieger als Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge ausgeschieden ist. Als Nachfolger von Herrn Rieger wird Herr Peter Schleich vorgeschlagen. Herr Peter Schleich ist neuer Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge. Herr Deubner erläutert, dass gemäß § 4 und § 10 Abs. 10 der Satzung der LAG über den Wechsel der Mitgliedschaft vor Ablauf der Wahlzeit entschieden werden muss. Die Abstimmung erfolgt gem. Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Herr Peter Schleich wird als neues Mitglied der LAG Schweinfurter Land aufgenommen und kommissarisch in den Lenkungsausschuss gewählt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (10:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen. Nicht abgestimmt hat Herr Peter Schleich.

TOP 4: Information und Beratung zu in Bearbeitung befindlichen Projekten

a. VILLS – Vulnerabilität kritischer Infrastrukturen

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn Thomas Lindörfer, Kreisgeschäftsführer Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Schweinfurt, um die Projektvorstellung. Anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 4a) erläutert Herr Lindörfer das LEADER-Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Projektträger ist das Bayerische Rote Kreuz Kreisverband Schweinfurt. Inhalt des Projektes ist eine Betrachtung der Versorgungssicherheit mit Strom sowie mögliche Folgen eines Stromausfalles am Beispiel zweier Landkreismunicipalitäten (Stadt Gerolzhofen, Gemeinde Wasserlosen). Untersuchungsergebnisse und Handlungsempfehlungen sollen in einer Wanderausstellung dargestellt und zusätzliche Printmedien entwickelt werden. Die geplanten Kosten gelaufen sich aktuell auf ca. 27.200 Euro.

Herr Deubner teilt mit, dass das Projekt in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 5 „Resilienzstrukturen, Bewusstseinsbildung und Aktivität für notfallsichere und zukunftsweisende Infrastruktur“ aus dem Entwicklungsziel 4 „Partnerschaftliche Stärkung des Wirtschaftsstandortes Schweinfurter Land“ leistet. Das Projekt ist nach derzeitigem Planungsstand förderfähig über LEADER.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- Herr Thomas Lindörfer persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
- nicht geben.

Beschluss:

Der Lenkungsausschuss befürwortet das Projekt grundsätzlich zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Projekt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (10:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

b. Tourismuskonzept Schweinfurt – Stadt.Land.2030

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn Christoph Schmitz, Geschäftsleitung Tourist-Information 360°, um die Projektvorstellung.

Anhand der beigefügten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 4b) erläutert Herr Schmitz das LEADER-Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Projekträger ist der Tourismus-Zweckverband Schweinfurt 360°. Projektinhalt ist die Erarbeitung eines Entwicklungs- und Handlungskonzepts mit kompaktem Maßnahmenprogramm zur zielorientierten Weiterentwicklung und Etablierung des Tourismus im Schweinfurter Land. Neben dem Gebiet des Landkreises Schweinfurt soll auch das Stadtgebiet Schweinfurt vom Projekt umfasst werden. Die Gesamtkosten betragen ca. 47.600 Euro. Als nächster Schritt steht die Ausschreibung der Leistung zur Kostenermittlung an.

Herr Deubner teilt mit, dass das Projekt in der LES Schweinfurter Land einen Beitrag zum Handlungsziel 3 „Bessere Darstellung des kulturellen und touristischen Angebots“ aus dem Entwicklungsziel 2 „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ leistet. Das Projekt ist nach derzeitigem Planungsstand förderfähig über LEADER.

Herr Simon bittet Herrn Schmitz um Ausführungen, inwieweit auch vorhandene Jugendeinrichtungen, wie Zeltplätze, Karl-Beck-Haus Reichmannshausen/Schullandheim, bei dem Konzept berücksichtigt werden. Herr Schmitz erläutert, dass die Einbringung eines breiten Themenspektrums im Konzept möglich ist. Geschehen soll dies auch über verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten. Ein Schwerpunkt wird auch die Stärkung von Angeboten für Familien sein.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
- Herr Landrat Florian Töpfer und Herr Christoph Schmitz persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt sind.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
 nicht geben.

Beschluss:

Der Lenkungsausschuss befürwortet das Projekt grundsätzlich zur Fortführung und zur Weiterentwicklung zu einem LEADER-Projekt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig (9:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

TOP 5 Vorstellung und Beratung von Projekten, die beschlossen werden sollen

a. Franziskusweg Handthal

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn Bürgermeister Schötz um die Projektvorstellung.

Geplant ist die Erstellung eines ca. 2 km langen Weges zum Thema Franz von Assisi und seiner Tierfabeln. Projektträger ist der Markt Oberschwarzach. Projektinhalt ist neben der Konzepterstellung zum geplanten Themenweg, die Herstellung und Aufstellung von Thementafeln sowie erlebnispädagogischen Elementen, verteilt entlang des gesamten Weges. Der meditative Themenweg stellt eine Ergänzung des umfangreichen waldpädagogischen Angebots des Steigerwald-Zentrums dar.

Das Projekt wurde bereits in den LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzungen vom 20.06.2017 sowie 15.05.2018 behandelt. Verbesserungsvorschläge nach einer Wegbegehung mit der Unteren Naturschutzbehörde führen zu weiteren notwendigen Maßnahmen am Wegeverlauf und somit zu einer Erhöhung der Kosten. Die Gesamtkosten betragen aktuell 59.665,75 Euro brutto. Die zu beantragende LEADER-Förderung beträgt ca. 30.083,57 Euro.

Herr Deubner teilt mit, dass das Projekt einen Beitrag zum Handlungsziel 1 „Ausbau des touristischen Angebots und der touristischen Infrastruktur“ aus dem Entwicklungsziel 2 „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ leistet.

LAG-Geschäftsführer Deubner erläutert weiter den Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix und -kriterien. Er stellt fest, dass in der Gesamtbewertung, die für die Auswahl des Projektes durch das Entscheidungsgremium erforderliche Mindestgesamtpunktzahl sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien durch das Projekt mit einer Gesamtpunktebewertung von 26 erreicht wurden.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
 persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
 nicht geben.

Beschluss

- (1) Das LEADER-Projekt „Franziskusweg Handthal“ der Gemeinde Oberschwarzach in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.
- (2) Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsführung zum Projekt „Franziskusweg Handthal“ wird auf der Grundlage der Projektauswahlmatrix zugestimmt.
- (3) Das Projekt „Franziskusweg Handthal“ ist dem Entwicklungsziel 2 „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ und dem Handlungsziel 1 „Ausbau des touristischen Angebots und der touristischen Infrastruktur“ zuzuordnen.
- (4) Die LAG Schweinfurter Land e.V. stimmt der Bereitstellung von LEADER-Mitteln entsprechend dem Förderantrag zugrundeliegenden Finanzierungsplan in Höhe von 30.100,00 Euro zu.

Die Beschlüsse erfolgen allesamt einstimmig (10:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

TOP 6 Vorstellung und Beratung von Projekten, die im Umlaufverfahren beschlossen werden sollen

Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitgelände Sennfeld

Herr Landrat Töpfer bittet Herrn Thomas Wagenhäuser, Geschäftsleitung Gemeinde Sennfeld, um die Projektvorstellung.

Anhand der beigelegten Präsentation (vgl. Anlage zu TOP 6) erläutert Herr Wagenhäuser das LEADER-Projekt und bittet das Gremium um Zustimmung.

Herr Wagenhäuser erklärt anhand verschiedener Luftbilder die aktuell vorhandene Infrastruktur sowie die Nutzräume des 6,4 Hektar großen Geländes. Das Projekt beinhaltet die Erstellung einer Machbarkeitsstudie, welche u. a. mögliche Nutzungsmöglichkeiten des Geländes unter Berücksichtigung der aktuellen Gebäudesubstanzen enthalten soll. Projektträger ist die Gemeinde Sennfeld.

Die Gesamtkosten betragen aktuell ca. 24.990,00 Euro brutto. Die zu beantragende LEADER-Förderung beträgt aktuell ca. 12.600,00 Euro. Die Finanzierung befindet sich in finaler Abstimmung, ein LEADER-Antragsgespräch steht noch aus.

Herr Deubner teilt mit, dass das Projekt einen Beitrag zum Handlungsziel 3 „Bessere Darstellung des kulturellen und touristischen Angebots“ aus dem Entwicklungsziel 2 „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ leistet und in der LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung vom 24.07.2017 vorberaten wurde.

Es wird zur Abstimmung übergeleitet und festgestellt, dass an der Beratung und Entscheidung über das Projekt

- kein Mitglied mitwirkt, das persönlich am Projekt beteiligt ist.
 persönlich beteiligt und somit nicht stimmberechtigt ist.

Die Beschlussfähigkeit des Gremiums für das vorliegende Projekt ist

- gegeben (mindestens 50 % der stimmberechtigten Sitzungsteilnehmer sind WiSo-Partner).
 nicht geben.

Beschluss

- (1) Das LEADER-Projekt „Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitgelände Sennfeld“ der Gemeinde Sennfeld in der vorliegenden Fassung wird befürwortet.
- (2) Das Projekt „Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitgelände Sennfeld“ ist dem Entwicklungsziel 2 „Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land steigern“ und dem Handlungsziel 3 „Bessere Darstellung des kulturellen und touristischen Angebots“ zuzuordnen.
- (3) Die LAG Schweinfurter Land e.V. stimmt der schriftlichen Abstimmung im Umlaufverfahren zu. Das LAG-Management wird wegen besonderer Dringlichkeit ermächtigt, für das LEADER-Projekt „Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitgelände Sennfeld“ einen Umlaufbeschluss einzuholen.

Die Beschlüsse erfolgen allesamt einstimmig (11:0) ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen.

TOP 7 Aktueller Stand der Projekte mit Vorstellung, Beratung und Fortschreibung des Aktionsplanes

LAG-Manager Frey informiert über den aktuellen Stand des Aktionsplanes (vgl. Anlage Aktionsplan 2019) und stellt den Sachstand und die Zielerreichung für die Bereiche Prozessmanagement, Qualitätsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Management der Projektumsetzung und Kooperations-/Netzwerkmanagement dem Gremium für das Jahr 2018 vor. Zugleich gibt er einen Ausblick auf die Zielsetzungen und Umsetzungsvorhaben im Jahr 2019. Neben der Fortführung der bereits in Arbeit befindlichen Projekte werde sich das LAG-Management um weitere Projekte bemühen.

Ergänzungen oder Änderungsvorschläge zum Aktionsplan werden nicht vorgebracht, so dass Einverständnis mit der aufgezeigten Vorgehensweise und der Fortschreibung des Aktionsplanes besteht.

TOP 8 Monitoring und Evaluierung der Entwicklungsstrategie

LAG-Managerin Zier führt aus, dass gem. der Geschäftsordnung einmal jährlich die Themen Monitoring und Evaluierung der Entwicklungsstrategie im Lenkungsausschuss zu behandeln seien.

Ein regelmäßiges Monitoring des Regionalentwicklungsprozesses erfolgt insbesondere über den vorgestellten Aktionsplan, über die laufende Beobachtung des Entwicklungsprozesses und über die statistische Erfassung zu den Projekten sowie den Finanz- und Fördermitteln. Zudem wird regelmäßig in der Steuerungsgruppe und über Medienmitteilungen über die Arbeit der LAG und die Umsetzung der Entwicklungsstrategie berichtet. Sachstands- bzw. Rechenschaftsberichte zur laufenden Arbeit des LAG-Managements und des Entwicklungsprozesses wurden in der jeweiligen Mitgliederversammlung 2015, 2016 und 2017 gegeben.

Als weiteres Kontrollinstrument erfolgt eine projektbegleitende Feedbackabfrage bei Projektträgern und -partnern. Ausgewertet werden konnten bisher 5 Feedbackbögen

Gemäß der LES ist für 2017/18 eine Zwischen-/Halbzeitevaluierung zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie geplant. Diese wird aktuell noch abschließend durchgeführt.

TOP 9 Verschiedenes/Ausblick

Herr Deubner informiert zum aktuellen Sachstand beim Projekt „Dorfladen Eisenheim“. Aufgrund der hohen Kosten im Ausschreibungsverfahren erfolgt nun eine Umplanung mit dem Ziel einer Kostenreduzierung.

Die nächste LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung findet voraussichtlich im Februar bzw. März 2019 - abhängig vom Fortschritt der potentiellen LEADER-Projekte - statt. Soweit die notwendigen Unterlagen beim Projekt „Freizeitpark Gerolzshofen Süd“ bereits früher vorliegen, kann es auch zu einem früheren Termin kommen.

Herr Landrat Töpfer dankt allen Teilnehmern für die Unterstützung und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 13:55 Uhr

Schweinfurt, den 09. November 2018

Florian T ö p f e r

Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe Schweinfurter Land e. V.

Protokoll:

Nadine Zier, Frank Deubner, Ulfert Frey
LAG-Management Schweinfurter Land

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Präsentation zur 25. LEADER-Lenkungsausschuss-Sitzung
- Präsentation zu TOP 4a „VILLS – Vulnerabilität kritischer Infrastrukturen“
- Präsentation zu TOP 4b „Tourismuskonzept Schweinfurt – Stadt.Land.2030“
- Präsentation zu TOP 6 „Machbarkeitsstudie Sport- und Freizeitgelände Sennfeld“
- Aktionsplan 2019